



Urnenabstimmung vom 30. März 2014

Botschaft des Gemeinderates an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum Geschäft

"Sanierung Metzgermatt- und Zeughausstrasse"

inklusive Ersatz der Wasserleitung sowie partielle Sanierung der Abwasserleitung



Ausgangslage

Der Gemeindeverband der Abwasser- und Fernwärmeregion Wangen a/Aare - Wiedlisbach (GAFWW) erstellt nach und nach sein Versorgungsnetz auf dem Gemeindegebiet von Wangen a/Aare. Die Einwohnergemeinde Wangen a/Aare hat aus diesem Grund ihr Sanierungs- und Investitionsprogramm auf den "Fahrplan" des GAFWW abgestimmt, so dass beide Seiten profitieren und die Bauarbeiten kostengünstiger realisiert werden können.

Für dieses Jahr plant der GAFWW unter anderem den Neubau der Fernwärmeleitungen im Bereich der Metzgermatt- und Zeughausstrasse. In Anbetracht des vorhandenen Sanierungsbedarfes beabsichtigt die Einwohnergemeinde Wangen a/Aare, auf diesen Zug aufzuspringen und die Strassen inklusive Trottoir sowie der Wasser- und Abwasserleitungen Instand zu stellen.

Technische Angaben

Die Metzgermatt- und Zeughausstrasse wird auf einer Ausbaulänge von ca. 950 m saniert. Der Strassenkoffer wird auf der ganzen Länge ersetzt. Ebenso werden die Einlaufschächte in diesem Bereich neu erstellt. Die Randabschlüsse werden zum grössten Teil ebenfalls ersetzt und die Übergänge zu den Privatgrundstücken angepasst. Sämtliche Schachtabdeckungen im Bereich dieser Strassenzüge werden zu Lasten des Werkeigentümers ersetzt. Beidseitig der Strasse wird ein Randabschluss erstellt. Die Strassenentwässerung wird neu erstellt. Der Anschluss erfolgt an die bestehende Leitung.

Das Trottoir an der Metzgermatt- und der Zeughausstrasse wird auf der ganzen Länge von ca. 950 m, auf einer Breite zwischen 1,30 m und 1,70 m saniert (inkl. Kofferung). Das Trottoir wird im Bereich Metzgermattstrasse (zwischen der Unterführung und dem Gebäude Nr. 1) auf die Parzellengrenze ausgebaut. Im Bereich der Zeughausstrasse wird die bestehende Breite des Trottoirs beibehalten. Die Randabschlüsse werden ebenfalls angepasst und neu erstellt.

Die Bedürfnisse aller Gemeindewerke inkl. Drittwerte werden berücksichtigt und ins Bauvorhaben integriert.

Die bestehende Wasserleitung wird ersetzt. Die Übergänge zu den Hausanschlussleitungen werden falls notwendig mit neuen Schiebern und PE-Rohren ausgestattet.

Kostenschätzung

Strassenbau inklusive Trottoir

Kofferung und Belagsfläche Anteil Strassenbau	ca.	4'160 m ²
Kofferung und Belagsfläche Trottoir	ca.	975 m ²
Total	ca.	<u>5'135 m²</u>
Total Baukosten Strassenbau inklusive Trottoir	Fr.	1'225'000.00

Dies ergibt einen m²-Preis von ca. Fr. 238.00

Schmutzwasserleitung

Total	ca.	<u>210 m</u>
Total Baukosten Schmutzwasser	Fr.	285'000.00

Dies ergibt einen Laufmeterpreis von ca. Fr. 1'357.00

Wasserversorgung

Hauptleitung DN 125 mm	ca.	770 m
Hauptleitung DN 100 mm	ca.	20.00 m
Total	ca.	<u>790 m</u>
Total Baukosten Wasserversorgung	Fr.	625'000.00

Dies ergibt einen Laufmeterpreis von ca. Fr. 791.00

Kostenzusammenstellung

Strassenbau / Trottoir / Tiefbau allgemein	Fr. 1'725'000.00
Schmutzwasserleitung	Fr. 285'000.00
Wasserversorgung	Fr. 625'000.00
Reserve ca. 10 %	Fr. 265'000.00
Total Kosten brutto inkl. MwSt.	<u>Fr. 2'900'000.00</u>
Anteil Fernwärme an Tiefbau	Fr. 500'000.00
Total Kosten netto inkl. MwSt.	<u>Fr. 2'400'000.00</u>

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen können die Anteile Dritter nicht vom Gesamtkredit in Abzug gebracht werden. Der Kreditbeschluss muss aus diesem Grund brutto erfolgen.

Hinweise

Aufgrund bisheriger Erfahrungen muss davon ausgegangen werden, dass die Zeughausstrasse grösstenteils über keine Kofferung verfügt. Um kostentechnisch auf der "sicheren Seite" zu sein, wurde eine neue Kofferung auf der gesamten Länge der Zeughausstrasse eingerechnet, auch wenn dies unter Umständen nur teilweise erforderlich sein wird.

Im Weiteren muss beachtet werden, dass die Bedürfnisse weiterer Werke noch abgeklärt werden. Bekannt ist, dass die Swisscom ihre Telekommunikationsanlage erneuern will. Falls auch weitere Drittwerke in das Projekt einsteigen, können die Tiefbaukosten anteilmässig überwältigt und die Kosten der Gemeinde entsprechend reduziert werden.

Wichtig

Die Sanierung der Strassen und Leitungen ist unabhängig vom Leitungsbau des Gemeindeverbandes der Abwasser- und Fernwärmeregion Wangen a/Aare - Wiedlisbach erforderlich. Die Zusammenarbeit mit dem GAFWW erlaubt der Gemeinde, die Sanierungsarbeiten kostengünstiger auszuführen. Wird der Kredit abgelehnt, so werden die Sanierungen zwar zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, sie werden die Gemeinde aber um einiges teurer zu stehen kommen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der Einwohnergemeinde Wangen a/Aare, den Sanierungsmassnahmen zuzustimmen und den dafür erforderlichen Bruttokredit in der Höhe von insgesamt Fr. 2'900'000.00 zu genehmigen.